

Holzhandelsbericht

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal
= Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **63 (1912)**

Heft 12

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

zweckmäßigere ersetzt. Die Tabelle über die Eisenbahntarife hat eine zeitgemäße Umarbeitung erfahren. Im Jagdkalender sind eingetretene Änderungen der Gesetzgebung berücksichtigt worden.

Der Forst- und Jagdkalender wird sich daher auch fernerhin als wertvoller Begleiter des im praktischen Dienst stehenden Forstmannes bewähren.



Anzeigen.

Erklärung.

Wie man mir von verschiedenen Seiten mitteilt, wird das Gerücht verbreitet, ich hätte verlangt, daß der Präsident des Ständigen Komitees sich wegen verschiedener Vorkommnisse bei mir entschuldige. Diese Unterstellung entbehrt jeden Haltes. Die Herren Kantonsoberröster Wanger-Marau und Stadtoberförster Müller-Biel, welche mich im Auftrag des Ständigen Komitees zum Rückzug meiner Demission bestimmen sollten, bestätigen mir schriftlich, daß von einer solchen Forderung nie die Rede war. Ebenjowenig habe ich andern gegenüber jemals auch nur eine Andeutung in diesem Sinne gemacht.

Dr. Fankhauser.



Holzhandelsbericht.

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Bewilligung der Redaktion gestattet.

Im Dezember 1912 erzielte Preise.

A. Stehendes Holz.

(Preise per m³. Aufrüstungskosten zu Lasten des Käufers. Einmessung am liegenden Holz ohne Rinde.)

Solothurn, Gemeindewaldungen, IV. Forstkreis, Olten-Gösgen.

Gemeinde Däniken: Dornrütli (Transport bis Verbrauchsort Fr. 4) 17 F. mit 0,59 m³ per Stamm, Fr. 26. — Rohlschwerzi (bis Verbrauchsort Fr. 4) 57 Stämme, $\frac{8}{10}$ F. $\frac{2}{10}$ La. mit 0,88 m³ per Stamm, Fr. 28. — Farnhubel (bis Verbrauchsort Fr. 4) 81 Stämme, $\frac{9}{10}$ F. $\frac{1}{10}$ La. mit 1,6 m³ per Stamm, Fr. 32. 70. — Gemeinde Greßenbach: Im Mottmann (bis Verbrauchsort Fr. 5) 60 F. mit 1,17 m³ per Stamm, Fr. 29. 60 (Holz am Fällungsort angenommen). — Mütli (bis Verbrauchsort Fr. 5) 100 Stämme, $\frac{4}{10}$ F. $\frac{6}{10}$ La. mit 1,84 m³ per Stamm, Fr. 32. 10. — Bemerkung. Sofern nichts anderes festgesetzt ist, wird das Langholz auf Rechnung der Verkäufer an die Abfuhrwege gebracht.

B. Aufgerüstetes Holz im Walde.

a) Nadelholz-Laugholz.

Thurgau, Staatswaldungen, III. Forstkreis.

(Per m³ ohne Rinde)

Kalchrain (Transport bis Bahnstation Fr. 4—5) 95 m³ Fi. (Mittelstamm 1,36 m³), Fr. 37. 10. (Ausgefuchtes Spaltholz, Schindelstämme.) — Feldbach (Transport bis Bahnstation Fr. 4—5) 127 m³, $\frac{9}{10}$ Fi. $\frac{1}{10}$ La. (Mittelstamm 1,01 m³) Fr. 31. 30 (ca. $\frac{1}{3}$ Spaltholz). — Bemerkung. Preise wie letztes Jahr.

Wallis, Waldungen der Gemeinde Martigny-Ville.

(Per m³ mit Rinde.)

Pâturage boisé du Planard (bis Station Martigny Fr. 7) 32 m³, $\frac{7}{10}$ Lä. $\frac{3}{10}$ La. Leitungsmaste, Fr. 20; 9 m³ Lä. Sperrholz, Gerüststangen, Fr. 12. 45; Zaunstangen, Fr. 11. 03; 5 m³, $\frac{9}{10}$ Lä. $\frac{1}{10}$ La. Zaunstangen, Fr. 11. 88; 6 m³, $\frac{6}{10}$ Lä. $\frac{4}{10}$ La. Sperrholz, Gerüststangen, Fr. 13. 40; Zaunstangen, Fr. 9. 80. — Bemerkung. Sehr günstiger Absatz, besonders für Lärchenholz. Die schwachen Durchforstungshölzer wurden zu Gerüst- und Zaunstangen aufgearbeitet. Die hohen Erlöse in der Umgebung von Martigny sind durch den Bedarf der Landwirtschaft bedingt.

b) Nadelholzflöße.

Wallis, Gemeindewaldungen, V. Forstkreis, Martigny.

(Per m³ ohne Rinde.)

Gemeinde Martigny-Ville. Pâturage boisé du Planard (Transport bis Station Martigny Fr. 7) 38 m³ Lä., schwach, a, Fr. 40 (gesundes Holz); 17 m³ Lä., schwach, b, Fr. 30 (Holz teilweise schadhaft und kurz); 85 m³, $\frac{4}{10}$ Fi. $\frac{4}{10}$ La. $\frac{2}{10}$ Kief., schwach, b, Fr. 24. 40 (gesundes Holz). — Gemeinde Bovernier. Ban de Bovernier (bis Station Bovernier Fr. 2) 6 m³ Lä., schwach, b, Fr. 35. 60; 49 m³, $\frac{9}{10}$ La. $\frac{1}{10}$ Fi., mittel, a, Fr. 25. 60. — Bemerkung. Die Preise sind um Fr. 1 per m³ höher als 1911.

c) Brennholz.

(Per Ster.)

Wallis, Waldungen der Gemeinde Martigny-Ville.

Pâturage boisé du Planard (Transport bis Station Martigny Fr. 4. 30) 162 Ster, $\frac{5}{10}$ Lä. $\frac{3}{10}$ La. $\frac{2}{10}$ Fi. Knp., Fr. 6. 60. — Bemerkung. Gleiche Preise wie 1911.



Inhalt von Nr. 11

des „Journal forestier suisse“, redigiert von Herrn Professor Decoppet.

Articles: Un exemple typique du morcellement de la forêt privée. — Le gemmage de l'épicéa dans le Jura bernois. Traduction d'un article de M. F. Schönenberger. (Suite et fin.) — Affaires de la Société: Communication du caissier. — Communications: Règlement de l'examen pratique pour l'obtention du brevet d'éligibilité à un emploi forestier supérieur, fédéral ou cantonal. — Statuts de l'Association des communes bourgeoises, communes mixtes et de l'administration forestière de l'Etat du XV^e arrondissement. District de Moutier. — Chronique scientifique. — Chronique forestière. — Bibliographie. — Mercuriale des bois.